

Gruppenarbeit:

"Alles Gemüse?- Selbstbeherrschung"



Zielgedanke:

In den Kleingruppen soll das Thema Selbstbeherrschung vertieft werden. Die Kinder sollen erkennen, dass Selbstbeherrschung gut ist. Ohne Selbstbeherrschung nämlich, kann man in kurzen Momenten kaputt machen, was einem wichtig ist.



Zur Umsetzung in den Gruppen:

Grundsätzlich gilt als Option für alle Gruppen die Austauschrunde am Anfang. Je nach Situation und Gegebenheiten kann das Programm variiert werden.

Minis

Domino

Zusammen mit den Kleinen ein Dominospiel aufbauen und ihnen dabei erklären, dass man ganz viel Selbstbeherrschung und auch Geduld zum Aufbauen von diesem Spiel braucht. Das war ja total dumm vom Mitarbeiter X, der einfach ausgerastet ist und dann in einer Sekunde das ganze Spiel kaputt gemacht hat. Da ist es doch besser, wenn man sich einfach was anderes überlegt, wenn man nicht genügend Dominosteine hat, bevor man aus Wut alles zerstört.

Den Kindern beim Aufbauen der Dominosteine immer Anweisungen geben, dass sie aufpassen müssen, dass sie nicht wackeln oder zappeln und dadurch alles einstürzt.

Option 1: Bewegung

Völkerball

Beim Spielen gibt es auch oft Situationen, die missverständlich oder nicht ganz fair sind und in denen man leicht ausrasten kann. Diese Situationen nutzen und den Kindern helfen „selbstbeherrscht“ zu bleiben. Ggf. mit ihnen zusammen von bis 30 zählen und helfen die Situationen zu klären. Vor Beginn des Spiel sagen, dass die wichtigste Aufgabe bei dem Spiel ist, nicht auszurasen.

Anzahl der Spieler: möglichst viele

Material: Zwei gleich große Felder und Mannschaften, Softball

In einem zweigeteilten Spielfeld stehen sich zwei Mannschaften gegenüber. Jede Mannschaft wählt einen Kapitän, der sich außerhalb des Feldes an die Stirnseite des gegnerischen Feldes stellt. Nun versuchen die Spieler jeder Mannschaft die Spieler der gegnerischen Partei mit dem Ball abzuwerfen. Getroffene Spieler gesellen sich zu ihrem Kapitän an der Stirnseite des gegnerischen Feldes. Kommt einer dieser Spieler in Ballbesitz, kann er versuchen, einen der gegnerischen Spieler zu treffen. Gelingt es ihm, kann er in sein Spielfeld zurück. Sind alle Spieler einer Mannschaft abgeworfen worden, muss der Kapitän ins Spielfeld, der dreimal getroffen werden muss, bevor das Spiel zu Ende ist.

Option 2: Kreativ

Wutsack basteln (umgeändert, da das Basteln zu lange dauert) diese Woche auch Spiel: Domino oder Mikado

Option 3: was fürs Hirn...

Tabu
Gemeinsam Tabu spielen. Diese Spiel erfordert ganz viel Selbstdisziplin, weil man darf einige wichtige Worte einfach nicht sagen. Manchmal passiert es doch. Dann gilt es sich nicht zu sehr aufzuregen (über sich oder andere), sondern weiter zu kämpfen um Punkte zu machen.

Materialien:

- Dominospiel
- Kreide oder Seil für die Spielfeldmarkierung
- Softball
- Luftballons
- Mehl, Reis oder Sand
- Eddings, Moosgummi
- Wolle
- Klebstoff
- Scheren
- Tabuspiel